

Um sich aber sicher zu stellen, traten die genannten 4 Söhne vor den Landtag des Jahres 1609, legten demselben den Streit ihres Vaters und ihrer selbst mit dem Kaiser und den Jesuiten über die Collaturen vor und verlangten von ihm Schutz gegen jede mögliche Beeinträchtigung ihrer Rechte. Eine solche trat gewiss unter Rudolf's und Mathias' Regierung nicht mehr ein.

---

Anstatt ein Resumé am Schlusse dieser längern Abhandlung zu ziehen, verweisen wir nur auf das was Eingangs gesagt worden. Nur das mag noch hinzugefügt werden, eine ins Detail gehende Bearbeitung der Thätigkeit Rudolf's als Herrschers, abgesehen von seinem Kampfe mit Mathias, also eine dadurch erlangte Kenntniss der innern Umwandlung die in den böhmischen Kronländern unter Rudolf vor sich ging, erscheint unbedingt nothwendig neben vielfachen andern Arbeiten, wenn die Geschichte Böhmens innerhalb des Zeitraumes von 1600 bis 1620 geschrieben werden soll. Welche grossartige Ergänzung der österreichischen Geschichte, wenn diese Aufgabe gelöst werden wird!